

Intensivbetreuung

Warum Intensivbetreuung?

Die Intensivbetreuung richtet sich an Personen, die beim *Verständnis* oder Einstieg in das *Programmieren* auf größere Schwierigkeiten stoßen. Studierende, die unsere herkömmlichen Betreuungsangebote als ausreichend empfinden, sollten diese *primär* nutzen. Die Intensivbetreuung bietet eine vertiefte Form der Unterstützung, bei der Tutoren sich *intensiver* als bei unseren anderen Betreuungsangeboten auf *individuelle* Bedürfnisse konzentrieren.

Wichtig zu beachten: Die Intensivbetreuung beinhaltet keine Hilfe bei Fragen zu *Übungsblättern*. In vielen Fällen genügen jedoch bereits unsere anderen Betreuungsangebote, die Studierende ermutigt werden sollten, zunächst wahrzunehmen.

Wo findet die Intensivbetreuung statt?

Die Intensivbetreuung erfolgt vorzugsweise in mündlicher Kommunikation anstatt schriftlicher Interaktion. Dies kann sowohl online als auch offline geschehen, beispielsweise durch persönliche Gespräche an der Universität oder über Kommunikationsmittel wie Sprachkanäle in Discord. Zusätzlich bieten wir auf Moodle spezielle Räume für die Intensivbetreuung an. Bitte informiert uns, falls ihr einen Raum nutzen möchtet, damit eine Überfüllung vermieden werden kann.

Wie lange soll eine Intensivbetreuung dauern?

In der Regel erstreckt sich eine Intensivbetreuung über einen Zeitraum von 60 bis 90 Minuten. Die genaue Dauer liegt in eurem Ermessen, ihr könnt flexibel sowohl die Dauer als auch den Zeitpunkt der Betreuung nach Absprache mit den Studierenden festlegen.

Ablauf

1. Jeder Studierende im Kurs wurde einem Ansprechpartner zugewiesen, den ihr über Moodle oder per E-Mail kontaktieren könnt.
2. Überprüft bitte regelmäßig, ob euch Studierende kontaktiert haben.
3. Vereinbart einen Termin für euer erstes Treffen und klärt mit der Person, wie die Intensivbetreuung gestaltet werden soll.

Do's

- Klare Kommunikation: Stellt sicher, dass die Kommunikation klar, prägnant und respektvoll ist.
- Zusammenarbeit: Nutzt Möglichkeiten zur Zusammenarbeit und Gruppenarbeit, um von verschiedenen Perspektiven zu profitieren, die Effizienz zu steigern, voneinander zu lernen und die Motivation zu fördern.
- Regelmäßige Überprüfung: Kontrolliert regelmäßig, ob Studierende Kontakt aufgenommen haben.
- Selbstreflexion: Reflektiert regelmäßig über den Lernfortschritt und die Lernstrategien.

- Optimale Ressourcennutzung: Macht Gebrauch von bereitgestellten Ressourcen, wie speziellen Räumen auf Moodle oder zusätzlichen Materialien im Check + Prepare Kurs (z. B. V-Übungen).

Don'ts

- Schriftliche Kommunikation: Leitet die Betreuung nicht auf andere Tools wie ChatGPT weiter; bevorzugt mündliche Kommunikation.
- Überfüllung vermeiden: Informiert rechtzeitig, wenn ihr einen Raum auf Moodle nutzen möchtet, um Überfüllung zu vermeiden.

FAQ

1. Was sollte ich machen, wenn ich von einer *Vielzahl* von Studierenden kontaktiert werde und meine Kapazität bereits ausgeschöpft ist?
Bitte schreibe eine Nachricht im entsprechenden Discord-Kanal und erkundige dich, ob ein anderer Tutor in der Lage ist, zusätzliche Studierende aufzunehmen. Falls kein Tutor verfügbar ist, um die Betreuung zu übernehmen, bedauern wir, dass wir keine Unterstützung für diese Person anbieten können, da unsere Kapazitäten begrenzt sind.
2. Besteht die Möglichkeit, dass Studierende ihren Ansprechpartner *wechseln* oder dürfen wir auch Studierende aufnehmen, die uns nicht zugewiesen wurden?
Sofern noch Kapazitäten vorhanden und alle Parteien damit einverstanden sind, steht es euch frei, Studierende aufzunehmen.
3. Ist es möglich, die Betreuung nicht nur im 1:1-Format, sondern auch für Gruppen von Studierenden anzubieten? Ja.

Revision #1

Created 8 October 2024 13:52:10 by Svana Esche

Updated 8 October 2024 13:52:10 by Svana Esche